Seminar | Klischee oder eigenständiger Charakter? Ungarische Spitzenweine im Vergleich

Mittwoch 25. Juni 2025 | 19:00 - 21:30 Uhr
K&U-Weinhalle | Nordostpark 78 | 90411 Nürnberg
Limitierte Teilnehmerzahl.
Ungarns neue Winzer-Generation.
Eine Streit-Verkostung wider die fatale Verwechslung des stilistischen Klischees mit dem Charakter der Herkunft Die Weine der Welt dominieren heute ganz wesentlich geschmäcklerische Klischees. Dafür werden sie produziert, dafür werden Winzerinnen und Winzer ausgebildet, sie lernen es an den Weinbau-Unis der Welt. An ihren Klischees werden sie gemessen, die Weine der Welt, dafür werden sie mit Punkten bewertet. Je mehr Zeitgeist und Klischee, je »besser« die Bewertung. Die Winzer der Welt beschwören stets den Herkunft-Charakter ihrer Weine, doch die meisten kommen über das Klischee der oberflächlichen Erwartungshaltung kaum hinaus. Ist ja auch verständlich, denn den Herkunftscharakter eines Weines muß man erstmal erklären und dann muß man ihn auch noch verkaufen können .... Ungarns neue Winzergeneration stellt faszinierende Weiß- und Rotweine vor, die nachvollziehbar geprägt sind vom Charakter ihrer Herkunft, also von ihren Böden, ihrem Klima, ihren Rebsorten und der Persönlichkeit ihrer Winzerinnen und Winzer. Von dem also, was die Franzosen »Terroir« nennen.

SEM260625

In Ungarn hat der moderne Weinbau noch nicht flächendeckend Einzug gehalten. Da gibt es noch handwerklich engagierte Winzerinnen und Winzer, die auf wenigen Hektar Rebfläche maximal eigensinnige, authentische und entwaffnende ehrliche Weine produzieren, die im Reigen der Klischee-Weine des Marktes geradezu störrisch Individuell auffallen. Einige besonders exemplarische dieser brillant umgesetzten Ausnahme-Qualitäten Ungarns werden wir gemeinsam probieren und besprechen, um sie mit dem entsprechenden Klischee zu vergleichen. Ein sensorisch besonders lehrreiches Seminar, das an Eure Offenheit, Neugier und Selbstreflexion appelliert ...

K&U
www.weinhalle.de